An den Landrat des Kreises
Groß-Gerau
Allgemeine Verkehrsangelegenheiten
Wilhelm-Seipp-Straße 4
64521 Groß-Gerau

Beachten Sie bitte folgende Hinweise:

Reicht der vorgesehene Platz nicht aus, machen Sie alle weiteren Angaben auf Beiblättern, die dann als Anlage gekennzeichnet werden sollten.

Zutreffendes ankreuzen ☒ oder ausfüllen

Antrag auf Erteilung der Genehmigung für einen Gelegenheitsverkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG)

☐ Mietwagen ☐ Taxenverkehr

1.	Name/Firma des/der Antragstellers/in (genaue Bezeichnung des Unternehmens)
	Wohnsitz (Straße, Ort)
	Betriebssitz (Straße) Telefon-Nummer:

2.	Angaben über den/die Inhaber/in (bei Personengesellschaften ggf. Gesellschafterliste) a) Name (ggf. auch Geburtsname) Vorname		
	Funktion im Unternehmen		
	Geb.-Datum	Geb.-Ort	Staatsangehörigkeit
	b) Name (ggf. auch Geburtsname) Vorname		
	Funktion im Unternehmen		
	Geb.-Datum	Geb.-Ort	Staatsangehörigkeit

3.	Angaben über die für die Führung der Geschäfte bestellten Person(en) a) Name Vorname (ggf. auch Geburtsname)
	Stellung im Unternehmen (Aufgabengebiet)
	Geb.-Datum Geb.-Ort Staatsangehörigkeit
	b) Name Vorname (ggf. auch Geburtsname)
	Stellung im Unternehmen (Aufgabengebiet)
	Geb.Datum Geb.Ort Staatsangehörigkeit
4.	Angaben über die fachliche Eignung ☐ des/der Antragstellers/in ☐ der für die Führung der Geschäfte bestellten Person
	Die fachliche Eignung wird nachgewiesen durch (entsprechende Bescheinigungen bzw. Zeugnisse bitte beifügen) ☐ eine angemessene Vortätigkeit ☐ eine bestandene Fachkundeprüfung ☐ die erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zum Reiseverkehrskaufmann oder Kaufmann im Eisenbahn- und Straßenverkehr ☐ ein erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Hoch- oder Fachschule, das die hier erforderlichen Kenntnisse gewährleistet.
5.	Sind Sie bereits Inhaber/in einer Genehmigung oder Betriebsführer (§ 2 Abs. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 PBefG)? ☐ ja genehmigte Verkehrsart oder –form: ..... ☐ nein
6.	Die ☐ Ersterteilung ☐ Wiedererteilung der Genehmigung wird beantragt.
7.	**- Bitte nur bei Anträgen auf Neuerteilung einer Genehmigung für den Taxenverkehr angeben -** Sind Sie anerkannter/r Vertriebene/r, Flüchtling, Aussiedler/in oder Schwerbehinderte/r? ☐ ja, Nachweis siehe Anlage ☐ nein
8.	Die Gültigkeitsdauer der beantragten Genehmigung soll betragen: ..... Jahre (Höchstdauer 5 Jahre)

9. Notwendige Unterlagen

Zum Antrag

☒ Wenn eine Person zur Führung der Geschäfte eingesetzt wird, deren schriftliche Bestellung
☒ Unterlagen zum Nachweis des Beschäftigungsverhältnisses der zur Führung des Geschäftes bestellten Person (Anstellungsvertrag)
☒ Angaben über die Zahl, die Art und das Fassungsvermögen (Sitzplätze) der verwendeten Fahrzeuge
☒ KFZ-Schein, Nachweis über die Eichung des Fahrpreisanzeigers/Wegstreckenzählers, Nachweis der durchgeführten Hauptuntersuchung des Fahrzeuges gemäß § 29 StVZO
☒ Gesellschaftsvertrag bei Personengesellschaft
☒ Auszug aus dem Handels- oder Genossenschaftsregister bei eingetragenen Unternehmen, wobei der Auszug nicht älter als drei Monate sein soll

Zum Nachweis der finanziellen Leistungsfähigkeit

☒ Bescheinigung in Steuersachen vom Finanzamt
☒ Auskunft aus dem Schuldnerverzeichnis beim zentralen Vollstreckungsportal
☒ Bescheinigung der Krankenkasse über die ordnungsgemäße Entrichtung der Sozialversicherungsbeiträge (Unbedenklichkeitsbescheinigung)
☒ Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (BG Verkehr)
☒ Unbedenklichkeitsbescheinigung der Gemeinde (Stadtkasse)
☒ Angaben zur finanziellen Leistungsfähigkeit: Vermögensübersicht bzw. Eigenkapitalbescheinigung (Vordruck als Anlage beigefügt) bitte zusammen mit dem Antrag abgeben
→ Gesetzliche Grundlage § 2 PBZugV

Zum Nachweis der Zuverlässigkeit des Antragstellers

☒ Auskunft aus dem Fahreignungsregister (KBA)
☒ Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (ggf. auch von der mit der Führung der Geschäfte bestellten Person)
☒ polizeiliches Führungszeugnis (ggf. auch von der mit der Führung der Geschäfte bestellten Person)

Zum Nachweis der fachlichen Eignung

☒ Bescheinigung zum Nachweis der fachlichen Eignung des/der Antragstellers/in oder der für die Führung der Geschäfte bestellten Person

10. Einwilligung zur Auskunftserteilung und Hinweis zum Datenschutzgesetz:

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass der Landrat des Kreises Groß-Gerau bei anderen Behörden (z. B. früheren Betriebsstätten) und der Polizei Auskünfte zur Überprüfung meiner Zuverlässigkeit über mich einholt. Mir ist bekannt, dass ohne diese Auskünfte meine Zuverlässigkeit nicht abschließend festgestellt werden kann und damit einer Erlaubniserteilung entgegensteht.

Alle in diesem Antrag enthaltenen Daten werden zur Durchführung des Personenbeförderungsgesetzes elektronisch gespeichert.

…… ……..
Ort, Datum Unterschrift des Antragstellers

11. Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag und in den beigefügten Anlagen, die Bestandteil dieses Antrages sind, nach besten Wissen richtig und vollständig gemacht habe.

....
Ort, Datum Unterschrift des Antragstellers